

ähnliche Art:

Riesen-Bärenklau

Heracleum mantegazzianum

Wiesen-Bärenklau

Heracleum sphondylium

Dolde
30-150 cm
im
Durchmesser



Dolde 6-25
strahlig, bis
20 cm im
Durch-
messer



Blattrand
scharf gezackt



Blattrand
zugespitzt
oder
rundlich



Stängel
purpurn
gefleckt,
Grund bis
10 cm dick

Robert Vidéki, Doronicum Kft., Bugwood.org 5398967



Stängel
grün, Blatt
scheide
aufgeblasen

Der **Riesen-Bärenklau** wird 2-4 m hoch. Er wächst häufig an Gewässerufeln, Waldrändern, Brachen und auf Wiesen.

Der Riesen-Bärenklau stammt aus dem Kaukasus und wurde als Zierpflanze und Bienenweide in Sachsen-Anhalt eingeführt.

Bei Berührung und anschließender Sonnenbestrahlung führt er durch phototoxische Inhaltsstoffe zu Hautrötungen, Schwellungen bis hin zu schweren Verbrennungen.

Der **Wiesen-Bärenklau** ist eine heimische Art. Auch er kann bei Berührung zu leichten Hautirritationen führen.